



Polizeirevier Wittenberg

Pressemeldungen

Berichtszeitraum vom 31.03. bis 01.04.2021

Kriminalitätslage:

Warnung vor Spam SMS mit Paketankündigung

Am 31.03.2021 wurde der Polizei angezeigt, dass ein 60-jähriger Mann aus dem Landkreis Wittenberg Opfer eines Betrugs geworden ist. Seinen Angaben zufolge bekam er auf sein Handy eine SMS mit der Nachricht einer Paketankündigung, welche er öffnete. In der Folge installierte sich eine Schadsoftware auf sein Handy und es wurden unzählige SMS ins In- und Ausland verschickt. Bisher sei ihm ein Schaden im unteren vierstelligen Bereich entstanden.

Die Polizei rät, keine Links in den SMS zu öffnen. Dies Spam-SMS erwecken den Anschein, von bekannten Unternehmen zu kommen und sehen seriös aus. Um zu prüfen, ob es sich um eine echte SMS handelt, sollten sie die Ihnen bekannte Kundendienstnummer des jeweiligen Unternehmens anrufen. Wählen Sie auf keinen Fall eine in der SMS angegebene Rufnummer.

Diebstahl aus Garage

In der Züllsdorfer Straße in Annaburg drangen unbekannte Täter gewaltsam in eine Garage ein. Nach Angaben des Anzeigenerstatters seien unter anderem mehrere Stahlfelgen und eine Musikbox entwendet worden. Der Diebstahl soll sich in der Zeit vom 29.03.2021 / 17.00 Uhr bis zum 31.03.2021 / 18.45 Uhr ereignet haben.

Verkehrslage:

Auffahrunfall

Nach Angaben der Unfallbeteiligten befuhren eine 21-jährige Skoda Oktavia-Fahrerin und eine 20-jährige Skoda Rapid-Fahrerin am 31.03.2021 um 14.30 Uhr in Jessen in dieser Reihenfolge die Wittenberger Straße aus Richtung Kreisverkehr kommend in Richtung Annaburg. Als die Oktavia-Fahrerin plötzlich verkehrsbedingt bremsen musste, übersah dies die Rapid-Fahrerin Fahrerinnen und fuhr auf den Oktavia auf. Dabei entstand an beiden Fahrzeugen Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Verkehrsunfall mit leicht verletzter Person

Eigenen Angaben zufolge überquerte eine 34-jährige Fußgängerin am 31.03.2021 um 15.55 Uhr in Wittenberg den Fußgängerüberweg der Schillerstraße in Höhe der Sparkasse stadtauswärts. Ein unbekannter Peugeot-Fahrer mit Wittenberger Kennzeichen sei aus Richtung Kreisverkehr kommend in die Schillerstraße abgebogen und ohne am Fußgängerüberweg zu halten weiter in Richtung Straße der Befreiung gefahren. Dabei soll er die Fußgängerin touchiert haben. Die junge Frau gab weiterhin an, in der Folge gestürzt zu sein und sich leicht verletzt zu haben. Der unbekannte Pkw-Fahrer habe den Unfallort ohne anzuhalten verlassen. Die Polizei hat ein entsprechendes Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Verkehrsunfall mit schwer verletzter Person

Nach bisherigen Erkenntnissen befuhr der 36-jährige Fahrer eines VW Transporters am 01.04.2021 um 09.30 Uhr die B 2 aus Richtung Eutzsch kommend in Richtung Kemberg. In einer Linkskurve schnitt ein unbekannter entgegenkommender Fahrzeugführer, sodass der 36-Jährige nach rechts ausweichen musste. In der Folge kam er von der Fahrbahn ab und stieß gegen einen rechts neben der Fahrbahn befindlichen Baum. Der junge Mann wurde schwer, aber nicht lebensgefährlich, verletzt und musste durch Kameraden der Feuerwehr aus seinem Fahrzeug befreit werden. Der unbekannte Fahrzeugführer habe die Unfallstelle unerlaubt verlassen. Am Transporter entstand wirtschaftlicher Totalschaden. Für die Zeit der Rettung des Verletzten war die B 2 voll gesperrt. Ein Ermittlungsverfahren wegen des unerlaubten Entfernens vom Unfallort wurde eingeleitet.

Wildunfälle

Die 60-jährige Fahrerin eines Toyotas befuhr am 31.03.2021 um 22.25 Uhr die B 187 aus Richtung Holzdorf kommend in Richtung B 101. Circa fünfzig Meter hinter Holzdorf kreuzte plötzlich ein Reh die Fahrbahn von links nach rechts. In der Folge kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Das Reh verendete am Unfallort.

Am 01.04.2021 befuhr ein 41-jähriger Seat-Fahrer um 02.30 Uhr die B 107 aus Richtung Wiesenburg kommend in Richtung Coswig, als plötzlich ein Reh die Fahrbahn von links nach rechts überquerte. Trotz sofort eingeleiteter Gefahrenbremsung kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier. Am Pkw entstand Sachschaden.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de